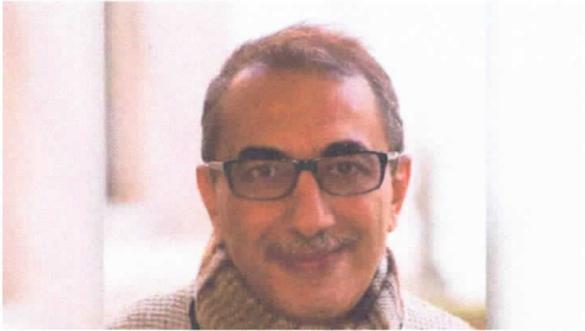


# ALGERIEN: IHSANE EL KADI (OKTOBER 2024)

---



Der algerische Journalist Ihsane El Kadi (undatiertes Foto)

© Privat

Anlass war ein politischer Artikel, den er veröffentlicht hatte. 2023 wurde er wegen "Erhalt von Geldern für politische Propaganda" und "Untergrabung der Staatssicherheit" zu fünf Jahren Gefängnis verurteilt. Dabei hatte Ihsane El Kadi lediglich in sein Medienunternehmen investiert und seine Tätigkeit als Journalist ausgeübt. Im Berufungsverfahren wurde die zweite Strafe auf sieben Jahre erhöht, von denen zwei Jahre zur Bewährung ausgesetzt wurden.

Seine Verurteilung ist ein klarer Verstoß gegen die Meinungs- und Pressefreiheit. Ihsane El Kadi ist kein Einzelfall. Seit dem Beginn der Protestbewegung Hirak Anfang 2019 werden kritische Stimmen und unabhängige Medien in Algerien immer stärker unterdrückt.

---

## Brief gegen das Vergessen

Der Journalist Ihsane El Kadi ist in Algerien für seine unabhängige und kritische Berichterstattung bekannt. Er stand jahrelang im Visier der Behörden und wurde am 24. Dezember 2022 festgenommen. Seither befindet sich der 65-jährige willkürlich in Haft. Am 13. Juni 2024 lösten die Behörden die von ihm gegründete und geleitete Mediengruppe *Interface Médias* willkürlich auf.

Ihsane El Kadi wurde in zwei Gerichtsverfahren zu insgesamt mehr als sieben Jahren Haft verurteilt. 2022 verhängte ein Gericht sechs Monate Haft gegen ihn wegen "Veröffentlichung falscher Informationen".